

Absender:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Tel.-Nr.

PLZ, Ort

E-mail

**Seminar für
freiheitliche Ordnung
Badstraße 35
73087 Bad Boll**

Bitte schicken Sie dieses Programm auch an:

Hinweise für die Teilnehmer

Anmeldungen richten Sie bitte unter Verwendung des anhängenden Abschnitts an das Seminar für freiheitliche Ordnung, Badstr. 35, 73087 Bad Boll, Tel. 07164/35 73, Fax: 07164/70 34, E-Mail: sffo@gmx.net, Internet: www.sffo.de.
Ein Beitrag zu den Kosten wird erbeten (Richtsatz EUR 25,-).

Übernachtungswünsche bitten wir selbst anzumelden bei folgenden Hotels oder bei Bad Boll Info, Am Kurpark, 73087 Bad Boll (Tel. 07164/147800, Fax: 902309, e-mail: info@verkehrsamt-bad-boll.de), das auch preiswerte Privatquartiere vermittelt. In geringem Umfang können auch nach vorheriger Absprache Mittel zur Übernahme der Kosten von Unterkunft und Verpflegung zur Verfügung gestellt werden. Kostenlose Übernachtung im Veranstaltungssaal begrenzt möglich (vorherige Absprache sowie Isomatte und Schlafsack erforderlich).

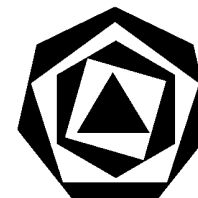
Name	Anschrift / Tel.-Nr.	Kategorie
Gasthaus Krone	Badstraße 12 73087 Bad Boll 07164/2931	für mittlere Ansprüche
Gasthof Rosenau	Rosenweg 1 73087 Bad Boll 07164/12064	für mittlere Ansprüche
Landgasthof Albblück Eckwälden	Dorfstraße 79 73087 Bad Boll - 07164/2239	für mittlere Ansprüche
Tagungshaus Ev. Akademie	Akademieweg 11 73087 Bad Boll 07164/79-265	für mittlere Ansprüche
Gasthof Rosa Zeiten	Bahnhofsallee 1 73087 Bad Boll 07164/2022	für mittlere Ansprüche
Hotel Löwen	Hautstraße 46 73087 Bad Boll 07164/94090	für gehobene Ansprüche

Anreise

Mit dem Pkw: Autobahn A8/Stuttgart-München bis Abfahrt Aichelberg, von dort ca. 4 km Richtung Göppingen bis Abzweigung Bad Boll/Gammelshausen und auf dieser Straße (= Badstraße) ca. 900 m bis zu unserem Haus (Badstr./Ecke Mörikestraße).

Mit der Bahn: stündlich von Stuttgart und Ulm bis Göppingen, ab dort (Bahnhof) Omnibusverbindung nach Boll bis Haltestelle Eichhalde direkt an unserem Haus. Zug- und Busfahrplan senden wir Ihnen auf Anforderung gerne zu (s. Anmeldungsabschnitt).

Parkmöglichkeiten: Die Gemeinde und unsere Nachbarn legen Wert darauf, daß die Gehsteige freigehalten werden. Wir bitten, rücksichtsvoll auf den Straßen der näheren Umgebung zu parken. Auf der Badstraße selbst darf in beiden Richtungen geparkt werden, jedoch nicht auf den Gehwegen.



SEMINAR FÜR FREIHEITLICHE ORDNUNG e. V.

Schriftenreihe „Fragen der Freiheit“
für Ordnungsfragen der Kultur, des Staates und der Wirtschaft

Auswirkungen einer Reform der Geldordnung

**Tagung
vom 14.-15. April 2012**



**73087 Bad Boll, Badstraße 35 • Tel. 07164/3573
www.sffo.de**

Eine Reform der Geldordnung, die den Geldumlauf verstetigt, führt zu einem geschlossenen Geldkreislauf. An diesen schließen sich vielfältige Wirkungen an, durch die sich die Gesellschaft grundlegend verändern wird.

Diese Wirkungen treten nicht unregelmäßig ein, sondern entfalten sich in gesetzmäßiger Folge. Sie sind zugleich Argumente für die Reform der Geldordnung. Die sachgerechte Darstellung der Auswirkungen hat daher für die Verbreitung der Reformidee eine große Bedeutung.

Zentraler Ansatzpunkt ist die gesamtwirtschaftliche Nachfrage, die stets in Geld stattfindet. Ihre Verstärkung wird in wenigen Jahren zur Vollauslastung der Angebotsseite der Wirtschaft, insbesondere zur Vollbeschäftigung der Arbeit führen. Die segensreichen Auswirkungen dieses Entwicklungsschrittes werden leider in der Regel nicht mitgedacht. Insbesondere wird übersehen, dass Vollbeschäftigung den wirtschaftlichen Wettbewerb von einem Existenzkampf in ein auch menschlich akzeptables Konkurrenzgeschehen verwandelt und so in erheblichem Maße zur inneren Befriedung der Gesellschaft beiträgt. Die langfristig zu erwartende Sättigung des Kapitalmarkts wird schließlich die Zinseinkünfte senken und dadurch die Einkommensverteilung in der Gesellschaft grundlegend verändern.

Die Vermehrung des Kapitals nimmt diesem seine Machtstellung in der Gesellschaft. Das wird sich insbesondere dort zeigen, wo Kapital und Arbeit aufeinander treffen: in den Unternehmen. Das Sinken der Zinsen wird sich aber auch weit über den Bereich der Einkommensverteilung hinaus auswirken, z. B. in neuen Möglichkeiten privater Kulturfinanzierung.

Anders als beim Kapital ist beim Boden und den Naturschätzen die Knappheit unvermeidlich. Aus ökologischen Gründen muss sie hier sogar noch verschärft werden. Die auch hier bestehenden Macht- und Ausbeutungsverhältnisse können daher nicht durch Überwindung der Knappheit aufgehoben, sondern nur durch geeignete Reformmaßnahmen neutralisiert werden.

In der Tagung wird die Reform der Geldordnung selbst nur einleitend kurz dargestellt. Dagegen soll das weite Feld ihrer Auswirkungen systematisch entwickelt und seminaristisch erarbeitet werden. Ein Blick auf die Finanzkrise, ihre Wurzeln in unserer Geld- und Bodenordnung sowie die aus ihr zu ziehenden Lehren rundet die Tagung ab.

Samstag, den 14. April 2012

- 9.30 **Öffnung des Tagungsbüros**
- 10.00 **Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema**
- 10.15 **Von der Selbstversorgung über den Naturaltausch zur Geldwirtschaft**
- 10.45 **Den Geldkreislauf zu schließen, ist das unmittelbare Ziel der Reform der Geldordnung**
- 11.15 Kaffeepause
- 11.30 **Durch Dauerkonjunktur zur Vollbeschäftigung**
- 12.30 Mittagessen in benachbarten Gasthäusern
- 14.30 Kaffee im Tagungsraum
- 15.00 **Von der Vollbeschäftigung zur Sättigung des Kapitalmarkts: das Sinken des Zinses**
- 15.45 **Arbeitsverhältnis und Unternehmensverfassung in der nachkapitalistischen Gesellschaft**
- 16.45 Kaffeepause
- 17.15 **Die Überwindung des Kapitalismus verschärft die Privilegien aus Naturbesitz - was tun?**
- 18.00 Abendessen in benachbarten Gasthäusern
- 20.00 **Die Finanzkrise - eine Krise des Kapitalismus und der heutigen Bodenordnung, nicht der Marktwirtschaft**

Sonntag, den 15. April 2012

- 9.00 **Neue Balance zwischen Kaufen, Leihen und Schenken**
- 9.30 **Wirtschaftswachstum nach der Reform der Geldordnung**
- 10.00 Kaffeepause
- 10.30 **Zusammenfassendes Rundgespräch: Hindernisse und Chancen für eine Befreiung der Marktwirtschaft vom Kapitalismus**
- 12.00 **Ende der Tagung**

Referenten:

Fritz Andres, Kirn; Eckhard Behrens, Heidelberg; Jobst v. Heynitz, München



A N M E L D U N G zur TAGUNG vom 14. bis 15. April 2012

Auswirkungen einer Reform der Geldordnung

- Hiermit melde ich mich und weitere Personen zur Tagung an**
 - Bitte schicken Sie mir Fahrpläne**
 - für die DB-Städteverbindungen Göppingen (1/2-stündliche Verbindung von und nach Stuttgart und Ulm)**
 - für den Bus Göppingen – Bad Boll**
 - Leider kann ich nicht teilnehmen. Bitte schicken Sie mir Informationen über die Tagungsergebnisse, sofern diese dokumentiert werden.**
 - Hiermit bestelle ich zur Lieferung an die umseitige Anschrift:**
- | | EURO |
|--|------|
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 211
Notenbankpolitik | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 216
Geldstrom und Warenstrom | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT“, Heft 221
Die Eurowährung wagen? | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 234
Konjunktur durch Inflation? | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 244
Nationale und internationale Geldordnung | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 246
Grundlagen der europäischen Währungsunion | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 249
Deflation durch stabilen Euro? | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 265
Wieviel Inflation? | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 269
Regiogeld | 5,00 |
| ... Exp. FRAGEN DER FREIHEIT, Heft 281
Wirtschafts- und Finanzkrise
Der Euro und die Staatsschuldenkrise | 5,00 |
- Bitte informieren Sie mich über das Seminar, seine Tagungen und die fördernde Mitgliedschaft**

Ort und Datum

Unterschrift